

Listen aktuell LEEN-zertifizierter Moderatoren und energietechnischer Berater bzw. der Ansprechpartner der Institutionen mit mehreren zertifizierten Moderatoren/energietechnischen Beratern finden Sie unter:

<http://leen.de/informationmaterial>

Die **Schulungen** werden seitens der LEEN GmbH angeboten:

<http://leen.de/dienstleistungen/schulungen>

Auf der Homepage finden Sie für die **Schulung** von energietechnischen Beratern und Moderatoren auf das LEEN-Managementsystem, die auch die Qualifikation für Mari:e einschließt,

- jeweils aktuelle Schulungstermine
- Kosten
- nachfolgende Schulungsvoraussetzungen
- Anmeldeformular
- weitere Informationen zu den Inhalten

Diese Schulungen umfassen alle Tools und Arbeitshilfen vom ersten Netzwerktreffen bis zum Abschluss des Netzwerks einschließlich der technischen Investitionsberechnungstools. Der Vorteil Ihrer Teilnahme an dieser Schulung ist, dass Sie in die Nutzung aller Elemente des Managementsystems eingewiesen werden und sich mit den anderen Teilnehmern vernetzen können.

Eine weitere Möglichkeit ist die Teilnahme an einem **LEEN-Workshop**, einer jeweils eintägigen Schulung (auch vor Ort im Rahmen eines Netzwerktreffens möglich). Hierin werden einzelne Themenbereiche des LEEN-Managementsystems behandelt, z. B. Tools und Arbeitshilfen zur Datenerfassung, der Energieauditbericht und der Maßnahmenüberblick. Diese Teilschulungen berechtigen zur Nutzung der dort vorgestellten Dokumente des LEEN-Managementsystems und sind kostenpflichtig (jeweils ein Beratertag und die anfallenden Reisekosten).

Für **Marie-Netzwerke** ist grundsätzlich eine eintägige **Schulung** entweder in Karlsruhe oder vor Ort möglich. Letztere könnte im Rahmen eines Netzwerktreffens stattfinden, bei der nicht nur der energietechnische Berater eingewiesen wird, sondern auch alle Netzwerkteilnehmer. Die Schulung umfasst den Maßnahmenüberblick, das Datenerhebungstool und das Monitoring. Die entstehenden Kosten müssten vom Netzwerk getragen werden (ein Beratertag und die anfallenden Reisekosten). Für den Moderator ist im Rahmen eines Mari:e-Netzwerks keine Schulung erforderlich, er muss jedoch energiewirtschaftliche oder energietechnische Kenntnisse mitbringen.